

terrano

Romantisch reisen mit Stil





TERRANOVA · POSTFACH 700165 · 60551 FRANKFURT AM MAIN

MARTIN-MAY-STR. 7
60594 FRANKFURT AM MAIN
Telefon: (0 69) 69 30 54
Fax: (0 69) 69 34 98
www.terrANOVA-touristik.de
Email:
info@terrANOVA-touristik.de

Verehrte Leserin,
lieber Reisegast!

Vielen Dank für Ihr Interesse. Auf den folgenden Seiten möchte ich Ihre Neugierde wecken, neue Ziele anzusteuern oder Bekanntes aus anderer Perspektive zu entdecken.

Für unser vielfältiges Reiseprogramm gilt seit vielen Jahren das bewährte Konzept: Wer mit terrANOVA reist, möchte auch unterwegs verwöhnt werden, liebt das behagliche Hotel und das Gespräch beim Abendessen an einer schön gedeckten Tafel. Viele unserer Gäste sind schon oft mit uns gereist. Sie schätzen jene besondere Atmosphäre von kultiviertem Umgang miteinander und auf den geführten Reisen die fürsorgliche Unterstützung durch unsere Reiseleiter. Sie kümmern sich nicht nur um den organisatorischen Ablauf, sondern zaubern verlockende Picknicks und sind enthusiastische Interpreten der Reiseroute.

terrANOVA Reisen sind etwas Besonderes. Sie sind nicht "das Übliche von der Stange". Wir von terrANOVA haben jedes Detail erkundet, geprüft und erfahren. Für Fragen zu Ihrer Wunschreise stehen wir selbstverständlich persönlich zur Verfügung.

Sie erreichen uns telefonisch unter 069-693054 (Montag – Freitag von 09:00 bis 18:00 Uhr, Samstags von 10:00 bis 13:00 Uhr).

Für dieses Angebot gelten die Reisebedingungen von terrANOVA. Diese finden Sie auf den hinteren Seiten in unserem Jahreskatalog oder Sie können sie direkt über diesen Link auf unserer Homepage abrufen <https://www.terrANOVA-touristik.de/agb/>.

Nehmen Sie unsere eigene Reisebegeisterung als Zeichen unseres Wunsches, Sie immer wieder mit neuen überraschenden Reiseerlebnissen für terrANOVA zu gewinnen!

Ich grüße Sie aus Frankfurt am Main,

Julian Zimmermann
Geschäftsführender Gesellschafter

Kanada West | Gruppenreise | Gletscher, Wale, Totempfähle - 16 Tage

Exklusive Kultur- und Wanderreise in kleiner Gruppe

Kanada, das zweitgrößte Land der Erde, ist ein Sehnsuchtsort für Naturliebhaber und für stressgeplagte Mitteleuropäer. Alleine die schiere Größe seiner Fläche erweckt in uns Ehrfurcht und Sehnsucht nach traumhaften Weiten mit unberührten Landschaften. Kanadareisende sind auf der Suche nach Wäldern, die kein Ende nehmen, nach Seen, die so intensiv türkis schimmern, dass es fast unnatürlich wirkt und nach Gletschern, die sich weiß und übermächtig in die Höhe türmen.

Die westkanadische Provinz British Columbia ist allein größer als die 3 Pazifikstaaten der USA (Kalifornien, Oregon und Washington), viel dünner besiedelt und gesegnet mit einer atemberaubenden Küstenlinie von mehr als 27.000 km Länge! Durch seine grandiosen Naturlandschaften streifen einige der eindrucksvollsten Großwildtiere wie Bären, Elche und Wapitihirsche. Im Meer und an den Küsten tummeln sich Wale, Delphine, Seehunde und Seelöwen; Seeadler schweben majestätisch über Buchten und Fjorde.

Wer sich an Bergen, Wäldern, Seen und endlosen Stränden sattgesehen hat, dem bleiben in Westkanada noch die Metropolen Calgary, Vancouver und Victoria zum Entdecken - kultivierte und kosmopolitische, aber dennoch entspannte Inseln der Zivilisation mit der Wildnis gleich vor der Haustür.

Unsere Route durch den Westen Kanadas führt „from Sky to Sea“, von den Höhen der vergletscherten Rocky Mountains bis hinab zu den mächtigen Küstenwäldern am Pazifischen Ozean. Dabei haben wir eine Streckenführung gewählt, die lange Fahrstrecken vermeidet - so gut das geht in einem so riesigen Land - und sich fast immer Zeit für zwei Übernachtungen am selben Ort nimmt.

EINZIGARTIG AUF DIESER REISE

- **Kanadas Kronjuwelen: Nationalparks der Rocky Mountains**
Der Icefield Parkway, der die beiden "Stars" - Banff und Jasper Nationalparks - miteinander verbindet, gilt als die spektakulärste Panoramastrecke der Welt!
- **Vancouver Island: Wale, Bären, Regenwälder** Der natürliche Reichtum dieser riesigen Insel besteht aus dichten Regenwäldern, Flüssen voller Lachse, die Bären und Orcas anlocken, und kilometerlange, unberührte Sandstrände und malerische Küsten. Die Hauptstadt Victoria dagegen ist charmant & nostalgisch "britisch"
- **Vancouver - Weltstadt am Pazifik** Die Metropole ist Kanadas schönste und spannendste Stadt! Meerumschlungen, vor einer überwältigenden Kulisse tiefgrüner Berge, liegt Vancouver im Delta des Fraser River.
- **Totempfähle: Kunst und Kultur der Haida** British Columbia ist die Heimat von 198 "First

Leistungen:

TERRANOVA LEISTUNGEN

- 13 Übernachtungen in guten bis sehr guten Hotels und Lodges
- Halbpension (13x Frühstück und 11x Abend- oder Mittagessen)
- sämtliche Nationalparkgebühren, Eintritte, Führungen gemäß Programm
- sämtliche Transfers in Minibussen gemäß Programm
- Fahrt auf den Columbia Gletscher mit „Snow-Coach“, Glacier Skywalk, Seilbahnfahrt, 2 Fährfahrten mit BC Ferries, Bärenbeobachtungsfahrt auf einem Schiff uvm.
- Weingutbesuch und Weinprobe im Okanagan Valley
- terrANOVA Reiseleitung
- ausführliches Reiseprogramm

Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen

Maximale Gruppengröße: 14 Personen

zubuchbare Optionen / Ermäßigungen:

Direktflug ab Frankfurt mit z.B. LH/Air Canada	1390 €
Direktflug ab Frankfurt mit z.B. LH/Air Canada	3250 €

Preis:

07.06.2024 - 22.06.2024 - Hotels & Lodges KANADA	
pro Person im Doppelzimmer	10350 €
Zimmer zur Einzelnutzung	14340 €
06.09.2024 - 21.09.2024 - Hotels & Lodges KANADA	
pro Person im Doppelzimmer	10350 €
Zimmer zur Einzelnutzung	14340 €
07.09.2024 - 22.09.2024 - Hotels & Lodges KANADA	
pro Person im Doppelzimmer	9990 €
Zimmer zur Einzelnutzung	13980 €

Nations", einem Drittel der Indianernationen Kanadas. Die Pazifikindianer haben mit ihren großen, bunt-beschnitzten Totempfähle eindrucksvolle Kunst überall hier hinterlassen.

- **Wilde Natur & große Tiere: Wale, Bären, Elche & Co.** Wilde Küsten, hohe Berge, dichte Regenwälder: Elche, Schwarz- und Braunbären sind die imposantesten Landbewohner Kanadas. In den Meeresbuchten tummeln sich Grau- und Killerwale und Seelöwen.
- **Spektakuläre, abwechslungsreiche Aktivitäten** Gondelfahrt auf den Sulphur Mountain oberhalb von Banff, SnoCoach-Ausflug auf das riesige Columbia Gletscherfeld, Spaziergang auf dem schwindelerregenden "Skywalk", Schiffstour in den Buchten von Vancouver Island mit Bärenbeobachtungen
- **Kanadas Toskana:** Das Okanaga Valley Hier herrscht ein ungewöhnliches Klima für kanadische Verhältnisse: Im Sommer sind Temperaturen von 30°C normal und die Winter sind so mild, dass sich Obstplantagen und Weinanbau lohnen. Weingüter reihen sich malerisch an den Hängen des 135 km langen Okanaga Sees entlang. Diese Region zählt zu den beliebtesten Zielen der Kanadier.



REISEVERLAUF

1. TAG: ANKUNFT IN CALGARY

Mit Air Canada/Lufthansa erreichen Sie bereits am Nachmittag die größte Metropole Albertas. Nachdem Sie Ihr Gepäck in Empfang genommen haben und die Einreiseformalitäten erledigt sind, erwartet Ihr Reiseleiter Sie in der Ankunftshalle mit einem „terranova“-Schild. Die Strecke nach „Downtown“ Calgary zur Ihrem komfortablen Hotel ist weniger als 20 km lang und dauert je nach Verkehr 30-40 min.

Calgary liegt am Ende der schier endlosen kanadischen Prärie, die sich 2.000 km von den Großen Seen im Osten bis zu den Rocky Mountains erstreckt.

Lange lebte man beschaulich von der Viehzucht, bis Öl- und Gasfunde Mitte des 20. Jahrhunderts einen Boom auslösten und die Stadt reich wurde.

Mit der Winterolympiade 1988 kam der Tourismus, gefolgt von der Hightech-Industrie. Trotz aller zur Schau gestellten Modernität pflegt man aber leidenschaftlich den legendären Ruf der Stadt als Cowboy-Town, die einmal im Jahr beim weltberühmten Rodeo Calgary Stampede im Juli gefeiert wird.

Downtown Calgary, an einer Biegung des Bow River gelegen, ist überraschend fußgängerfreundlich: Es gibt nicht nur eine Fußgängerzone, sondern zusätzlich überdachte und beheizte Fußgängerbrücken, die alle wichtigen Gebäude des Zentrums miteinander verbinden. Dieses System an „Skyways“ wurde natürlich für die langen und strengen Winter in Alberta konzipiert und ist fast 20 km lang!

Vor dem Abendessen spaziert Ihr Reiseleiter mit Ihnen durch die Innenstadt und gibt Ihnen eine Einführung zu Ihrer Reise, zu Calgary und Alberta. Übernachtung im Hyatt Regency****, mitten im Zentrum Calgarys.

2. TAG: AUF IN DIE ROCKIES!

Nur 80 km sind es von Calgary bis an den Fuß der über 3.000 m hohen Gebirgskette der Rocky Mountains. Unser erstes Ziel ist das Ski- und Touristenstädtchen Banff, das 1883 gegründet wurde, als beim Bau der Canadian Pacific Railway an diesem Ort heiße Quellen entdeckt wurden. Zwei Jahre später wurde das Gebiet drum herum zum Banff Nationalpark erklärt.

Das Städtchen ist übersichtlich, wächst aber rasant aufgrund der vielen Besucher in den Sommerferien und während der Skisaison. In der Banff Avenue reihen sich viele kleine Läden, Restaurants und Cafés aneinander. Um die

einmalige Lage Banffs zwischen hohen Bergen am Ufer des Bow Rivers erleben zu können, nehmen wir die Kabinenseilbahn auf den Sulphur Mountain und spazieren dort bis auf den Gipfel des 2.337 m hohen Sanson Peak über Plankenwege und einigen Treppenstufen. Nur 55 km weiter auf dem Trans-Canada-Highway erreichen wir das kleine Örtchen Lake Louise, wo wir inmitten der grandiosen Bergwelt 2 Nächte verbringen (insgesamt 190 km).

Der Lake Louise liegt malerisch an der Schnittstelle von 4 Nationalparks der kanadischen Rockies: Banff, Jasper und den kleineren Parks Kootenay und Yoho. Die fast unwirkliche, türkisblaue Farbe des Sees stammt von Steinmehl, das von Gletscherschmelzwasser in den See gespült wird. Lake Louise ist nach Prinzessin Louise Caroline Alberta, einer Tochter der englischen Königin Victoria, benannt. Abendessen und 1. Übernachtung Lake Louise***.

3. TAG: ICEFIELD PARKWAY UND JASPER NATIONALPARK

Entlang des herrlichen Icefields Parkway gelangen wir heute in den Jasper Nationalpark. Der Icefields Parkway gilt als eine der schönsten Panoramastrecken der Welt! Alle paar Kilometer verspricht eine „Lookout“ besonders spektakuläre Blicke zum Staunen und Fotografieren. Dutzende Gletscher, spektakuläre Berggipfel und türkisfarbene Seen folgen aufeinander, so dass man fast den Eindruck hat, man befände sich in einer gigantischen Filmkulisse, die so unwirklich ist, dass nur Hollywood sie sich erdacht haben kann.

Wir fahren bis zum riesigen Columbia Gletscherfeld (130 km). Es ist eine der größten Ansammlungen von Eis südlich des Polarkreises. Seine Fläche beträgt 325 km², die Dicke 100 bis 365 m und die jährliche Schneefallmenge bis zu sieben Meter. Das Eisfeld ist das Nährgebiet von acht großen Gletschern, darunter der Athabasca-Gletscher. In der Umgebung des Eisfelds befinden sich einige der höchsten Berge der kanadischen Rocky Mountains (z.B. Mt. Columbia (3747 m)). Um das Eisfeld zu erreichen, müssen wir - wie alle Besucher - in speziellen Snow-Bussen mit mannshohen Reifen umsteigen.

Eine neuere Attraktion, die andere spektakuläre Ausblicke erlaubt, ist der Glacier Skywalk. Viele Aussichtspunkte und kurze Spaziergänge erschließen Ihnen die monumentale Schönheit der Rocky Mountains (insgesamt heute 270 km). Abendessen und 2. Übernachtung Lake Louise***.

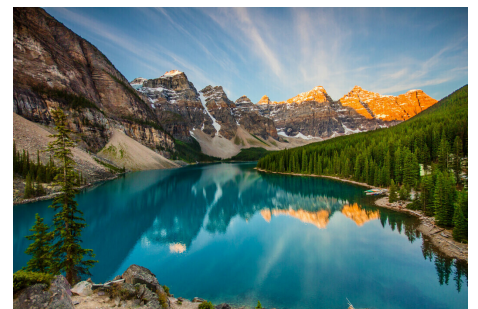
4. TAG: ÜBER DEN KICKING HORSE PASS NACH BRITISH COLUMBIA

Heute verlassen wir die Provinz Alberta Richtung Westen und erreichen die Pazifikprovinz British Columbia über den Kicking Horse Pass, der 1.627 m hoch liegt und die kontinentale Wasserscheide bildet. Alle Flüsse westlich von hier fließen in den Pazifik.

Auf der Fahrt durchqueren Sie heute drei kleinere Nationalparks der Rockies (Yoho, Glacier und Mt. Revelstoke Nationalpark), die den großen aber an landschaftlicher Schönheit in nichts nachstehen: stille Bergseen, schneebedeckte Gipfel und zahlreiche Wasserfälle erleben Sie auf kurzen Spaziergängen entlang der Strecke durch das Gebirge. Wenn wir das kleine Städtchen Revelstoke am Ufer des Columbia River erreicht haben, sind wir am westlichen Rand der Rocky Mountains angelangt (insgesamt 230 km). Revelstoke entstand als Stützbank der Eisenbahn beim Bau der transkontinentalen Bahnlinie. Abendessen und Übernachtung im Glacier House bzw. Hillcrest Hotel*** außerhalb des Ortes mit Blick auf das Flusstal des Columbia River

5. TAG: INS KANADISCHE WEINLAND

Auf dem Trans-Canada-Highway führt unsere Route heute Richtung Süden. Hinaus aus der Region der Bergriesen und gewaltigen Gletschern in das liebeliche und mild temperierte Okanagan Valley. Bei der Kleinstadt Vernon haben wir den schmalen, langgezogenen Okanagan Lake erreicht, der als das Zentrum



kanadischer Weinherstellung gilt.

Diese Region gilt als die Toskana Kanadas. Hier herrscht nicht nur ein angenehmes Klima zum Baden und für Wassersport, sondern sogar um Obstplantagen gedeihen zu lassen und um Qualitätsweine anzubauen (insgesamt 250 km). Abendessen und 1. Übernachtung im Summerland Waterfront Resort**** bzw. Penticton Lakeside Resort**** direkt am Seeufer.

6. TAG: WEINGÜTER AM OKANAGA LAKE

Den heutigen Tag verbringen wir mit Ausflügen am See entlang und kehren gegen Mittag in eines der wunderbar am Seeufer liegenden Weingütern zum Lunch und einer Weinprobe ein. Der Rest des Nachmittages bleibt zur freien Verfügung, um sich auszuruhen, am Seeufer entlang zu spazieren und das milde Klima zu genießen. Abendessen und 2. Übernachtung im Summerland Waterfront Resort**** bzw. Penticton Lakeside Resort****.

7. TAG: AM FRASIER RIVER

Auf dem Weg Richtung Pazifik gelangen Sie heute nahe an die US-kanadische Grenze bei Hope, einer kleinen Siedlung am Fraser River (insgesamt ca. 290 km). Das historische Städtchen liegt in den Cascade Mountains zwischen Coquihalla und Fraser River. Sie wurde 1848 durch die Hudson Bay Company gegründet und verdankt einem Goldrausch und der Canadian Pacific Bahngesellschaft Ihre Entwicklung. Eine kleine Holzkirche in Hope ist das älteste Gotteshaus in BC!

Etwas außerhalb der Stadt wandern wir durch den Coquihalla Canyon Park zu den Othello Tunneln. Noch heute zeugen diese - stillgelegten - Eisenbahntunnel von der unglaublichen Ingenieurs- und Arbeitsleistung der kanadischen Eisenbahner.

Am späten Nachmittag erreichen wir den „Kurort“ Harrison Hot Springs, der wunderschön am Ufer eines langgezogenen Bergsees liegt. Der ortseigene Strand lädt zum Baden ein, ist aber nur etwas für Hartgesottene: Der See wird durch einen Gletscher gespeist und auch im Spätsommer noch ziemlich kalt ist. Übernachtung im Harrison Hot Springs Hotel***, der einfachsten Unterkunft der Reise - aber in herrlicher Lage!

8. TAG: FAHRT NACH VANCOUVER ISLAND

Auf dem Weg zur Fähre nach Vancouver Island machen wir einen Abstecher zum historischen Fort Langley, das einst der wichtigste Handelsposten der Hudson Bay Company an der kanadischen Westküste war und heute als ein sehr lebendiges Museumsdorf erhalten ist.

Mit einer Fähre der staatlichen Fährgesellschaft BC Ferries überqueren wir anschließend die Georgia Strait, einem Meeresarm, der durch Vancouver Island vom offenen Meer abgeschirmt ist. Die Überfahrt dauert ca. 1,5 Stunden und führt mitten durch die Inselwelt der Gulf Islands. Während Sie an Bord entspannen, erleben Sie ein beeindruckendes Panorama aus bewaldeten Inseln, kleinen Fischerorten und Buchten.

In der Swartz Bay legen wir auf Vancouver Island an. Von hier sind es noch ca. 30 km bis nach Victoria, der Hauptstadt von British Columbia und größten Stadt von Vancouver Island. Auf dem Weg dorthin liegt der privat errichtete und höchst attraktive Butchart Garden, dessen Blumenpracht und gepflegten Parkanlagen im englischen Stil Sie entzücken wird. Am späten Nachmittag checken wir in unserem Hotel in Victoria ein (insgesamt ca. 175 km). Abendessen und 1. Übernachtung im komfortablen Grand Pacific**** oder Ocean Pointe Resort**** direkt am Hafen.

9. TAG: HAUPTSTADT VICTORIA - FAST BRITISCHER ALS ENGLAND

Victoria - und nicht das deutlich größere Vancouver - ist die Hauptstadt der Provinz British Columbia. Die Stadt, die benannt ist nach der legendären englischen Queen, pflegt heute sehr stolz seine britische



Vergangenheit. Eine „englischere“ Stadt wird man in ganz Nordamerika kaum finden: Gärten, Pubs, High Tea und das imposante Parlamentsgebäude vermitteln einen Hauch von Merry Old England. Natürlich besucht Ihr Reiseleiter mit Ihnen das fantastische Royal British Columbia Museum, mit einer hervorragenden Sammlung zur Kultur der Indianer.

Der Nachmittag bleibt Ihnen zu freien Verfügung. Optional können Sie vor Ort eine Schifffahrt entlang der Küste buchen, um Orcas aufzuspüren. „Killerwale“ sind die größten Vertreter der Delphin-Familie. Auch kolossale Grauwale sind oft vor den Küsten zu beobachten. Sie wiegen bis zu 36 Tonnen und können 15 Meter lang werden (für diese Exkursion auf dem offenen Pazifik sollte man "seefest" sein, also nicht zu schnell seekrank werden. Aus diesem Grund haben wir diesen Ausflug nicht inkludiert).

Der Abend bleibt Ihnen zur freien Verfügung, um Victoria zu entdecken (Abendessen heute nicht inkludiert). 2. Übernachtung im Grand Pacific**** oder Ocean Pointe Resort****, Victoria.

10. TAG: FAHRT DURCH VANCOUVER ISLAND ZUR PAZIFIKKÜSTE

Die Fahrt an die Westküste der Insel ist ein herrlicher Vancouver-Insel-Querschnitt: Auf dem Highway 4 passieren wir Wälder mit riesigen und uralten Sitka-Fichten und Douglasstannen und Flüsse, mit Lachsen und Forellen (insgesamt 295 km).

Etwas außerhalb vom kleinen Fischer- und Touristenörtchen Tofino verbringen Sie zwei Nächte im Tin Wis Resort am Mackenzie Beach.

11. TAG: "BEAR WATCHING" & WEST COAST NATIONAL PARK

Am Vormittag unternehmen Sie von Tofino aus eine weitere Schifffahrt entlang dieser schärenartigen, tiefeingeschnittenen Küste - dieses Mal, um mehr nach Bären Ausschau zu halten, die am Ufer entlangstreifen. Außerdem hat man die Möglichkeit Seeotter, Weißkopfschneehuhn und Seelöwen zu sehen (Dauer der Beobachtungsfahrt: 2,5-3 Stunden).

Am Nachmittag wandern wir ein Stück entlang der Westküstenstrände und besuchen die kleine Touristen- und Fischersiedlung Ucluelet, die am Ende einer langgestreckten Landzunge liegt (insgesamt 70 km). Dabei spazieren wir auch ein Stück auf dem berühmten und herrlichen „West Coast Trail“. Abendessen und 2. Übernachtung bei Tofino.

12. TAG: VANCOUVER - DIE SCHÖNSTE IM LAND!

Heute Vormittag durchqueren wir erneut die Insel, um in Nanaimo die Fähre zum Festland zu erreichen. Dieses Mal erreichen wir den Hafen Horseshoe Bay nördlich von Vancouver. Von dort sind es noch 20 km bis zum Stadtzentrum.

Am späten Nachmittag beziehen Sie für 2 Nächte Ihr Hotelzimmer mitten im Zentrum nahe der Waterfront und des historischen Viertels Gastown (insgesamt 205 km). Die unvergleichliche Lage, das milde Klima und das faszinierende Nationalitätengemisch machen die Stadt zum beliebtesten Wohnort der Kanadier. Berge und Meer liegen direkt vor der Haustür!

Das in den 1860er Jahren auf den Namen eines britischen Entdeckers getaufte Vancouver zeigt eine Mischung aus Natur und Kultur, die ihresgleichen sucht. Der Eisenbahnbau quer durch den Kontinent machte die Entwicklung British Columbias erst möglich und brachte viele chinesische Arbeitskräfte hierher. Heute hat Vancouver den größten Anteil an Kanadier asiatischer Abstammung und ist eine der kosmopolitischsten Metropolen Nordamerikas. Der Rest des Abends bleibt Ihnen zur freien Verfügung (Abendessen heute nicht inkludiert). 1. Übernachtung im Fairmont Waterfront Hotel****, Vancouver.



13. TAG: STREIFZUG DURCH VANCOUVER

Ihr Reiseleiter spaziert mit Ihnen am Vormittag durch das historische Gastown-Viertel, um Ihnen eine Orientierung zu geben. Der größte Teil des Nachmittages bleibt Ihnen zur freien Verfügung. Die Uferpromenaden und die Einkaufsstraßen laden zum Spaziergehen und Bummeln ein.

Am späten Nachmittag fährt Ihr Reiseleiter mit Ihnen zum Stanley Park, der riesigen Parkanlage an der Nordwestspitze der Halbinsel, auf der Vancouver liegt. Vom Park aus haben Sie einen wunderbaren Blick auf Vancouvers Skyline und die Bucht, an der die Stadt liegt. Vor einem Ensemble an gut erhaltenen Totempfählen bietet sich zum Abschluss der Reise noch ein Erinnerungsfoto an. Abschlussabendessen in einem renommierten Restaurant in Vancouver. 2. Übernachtung im Fairmont Waterfront Hotel****, Vancouver.

14.-15.TAG: ABREISE

Die Direktflüge mit Air Canada und Lufthansa starten am frühen Nachmittag und erreichen Frankfurt am nächsten Morgen.

Programmänderungen vorbehalten!

FIRST NATIONS: KANADAS UREINWOHNER

British Columbia ist die Heimat von 198 First Nations, einem Drittel aller Indianernationen Kanadas. Im Westen herrscht auch die größte kulturelle Vielfalt, allein sieben der elf indianischen Sprachfamilien haben hier ihre Wurzeln. Für den Reisenden unsichtbar: Große Flächen von BC scheinen dem Staat zu „gehören“ (crown land), ältere Ansprüche aber haben die schon viel länger ansässigen Ureinwohner (aboriginal title). Im Gegensatz zu den anderen Landesteilen haben die Stämme in BC niemals zuvor Verträge mit der Regierung geschlossen: So ist Kanada wie auch die Provinz British Columbia stärker gefordert, Land- und Rohstoffeigentümerschaft zu klären, bevor Großprojekte und Minenkonzessionen erteilt werden. Laut Gesetz müssen sie dabei die Belange der First Nations immer angemessen berücksichtigen.

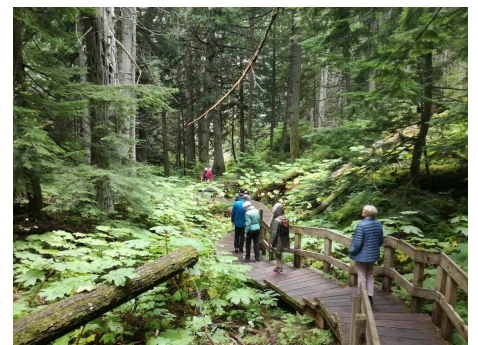
CALGARY - AUFTAKT IN DER PRÄRIE

In der größten Stadt der Provinz Alberta beginnt unsere Reise. Lange lebte man beschaulich von der Rinderzucht bis der Ölboom die Stadt reich und modern machte. Die Skyline in der kanadischen Prärie erscheint vor den mächtigen Rocky Mountains wie eine Fata Morgana! Trotz aller Modernität gibt sich die Metropole am Bow River traditionell und pflegt sein Cowboy-Image mit zahlreichen Saloonbars und Rodeo-Veranstaltungen

AN- UND ABREISE

Die Anreise nach Calgary und zurück ab Vancouver ist nicht im Reisepreis inbegriffen. Von Frankfurt aus gibt es mehrere Direktflüge mit z.B. LUFTHANSA oder AIR CANADA. Wir beraten Sie gerne über die besten Flugmöglichkeiten von Ihrem Wohnort aus.

Treffpunkt / Kontakt



Ihr terranova-Reiseleiter erwartet Sie am Flughafen von Calgary in der Ankunftshalle am Nachmittag passend zur Ankunftszeit des Fluges ab Frankfurt und fährt Sie zu Ihrem Hotel in Downtown (20 km / ca. 30-40 min).

Die Handynummer unserer terranova-Reiseleitung bekommen Sie im Brief mit den letzten Reiseunterlagen ca. 2 Wochen vor Beginn der Tour zugeschickt.

WICHTIGE HINWEISE

Einreisebestimmungen KANADA Nur mit einem maschinenlesbaren REISEPASS, der noch mindestens bis zum Ende der Reise gültig sein muss, ist eine Einreise ohne Visum möglich.

Deutsche Staatsangehörige, die von der Visumpflicht befreit sind und auf dem Luftweg nach Kanada ein- bzw. durchreisen wollen, müssen RECHTZEITIG vor Reiseantritt eine elektronische Einreiseerlaubnis (electronic Travel Authorization - eTA) einholen. Die Beantragung muss vor Antritt der Flugreise online erfolgen. Informationen auch in deutscher Sprache finden sich auf der Webseite des Government of Canada:

www.canada.ca/en/immigration-refugees-citizenship/services/visit-canada/eta/facts-de.html

Bitte halten Sie sich ausschließlich an die in obengenannter Webseite.

Im Zuge der elektronischen Beantragung ist eine Gebühr in Höhe von 10,- CAD (ca. 8,- EUR) zu entrichten. Die Einreisegenehmigung wird für fünf Jahre erteilt und ist an das jeweilige Reisedokument des Antragstellers gebunden.

Bei Bedarf helfen wir Ihnen gerne bei der Ausfüllung des Online-Formulars. Auch eine erteilte Genehmigung begründet keinen Anspruch auf Einreise nach Kanada. Die endgültige Entscheidung obliegt dem zuständigen kanadischen Grenzpersonal (Quelle: Auswärtiges Amt).

Reisekasse und Devisenbestimmungen Die Landeswährung in Kanada ist der Kanadische Dollar (CAD). Zur Zeit (Januar 2021) beträgt der Wert des Kanadischen Dollars ca. 0,70 Euro. Die Akzeptanz von Kreditkarten ist sehr hoch, das Abheben von Bargeld mit Bank- und Kreditkarten ist an entsprechend gekennzeichneten Geldautomaten vielerorts möglich.

Das Buch zur Reise

Zu Kanadas Westen gibt es natürlich eine Fülle an Reiseliteratur. Zwei der besten sind folgende:

Iwanowski's Reiseführer: Kanada-Westen

Die 13. Auflage (2017) des bewährten Iwanowski Reisehandbuchs „Kanada-Westen“ überzeugt vor allem durch die Fülle an praktischen Reisetipps auf über 500 Seiten sowie durch das umfangreiche Kartenmaterial: Die separate Reisekarte wurde aktualisiert und erstmals können die mehr als 40 Detailkarten per QR-Code kostenfrei auf das Smartphone oder Tablet-PC geladen werden. (ISBN: 978-3861971658)

DUMONT Reiseführer Kanada: Der Westen - Alaska



Auf 496 Seiten gibt der Autor Hintergrundinfos zum Reiseland, liefert Tipps und Infos für die Planung der Reise und beschreibt alle interessanten Sehenswürdigkeiten. Abgerundet wird das Buch durch eine beigelegte große Reisekarte und viele Übersichts- und Detailkarten. Das Beste an dieser Dumont-Reiseführerserie ist aber der übersichtliche Aufbau und das klar strukturierte Format. Aktualisierte 4. Ausgabe von 2018. (ISBN: 978-3770181315)

Wer ein reich bebildertes, aktuelles Reisemagazin über Kanada sucht, dem sei folgende Ausgabe der DUMONT-Serie empfohlen:

DUMONT: KANADA - Westen

Der DUMONT Bildatlas macht Vorfreude auf eine Kanada-Reise mit stimmungsvollen Bildern. In sechs Kapitel werden die verschiedenen Regionen beschrieben. Hintergrundreportagen und Specials greifen aktuelle und interessante Themen auf. Den Abschluss eines jeden Kapitels bilden Infoseiten mit allen wichtigen Sehenswürdigkeiten, die auf der danebenstehenden detaillierten Reisekarte leicht zu lokalisieren sind. Abgerundet wird der Bildatlas durch das abschließende Servicekapitel, das praktische und allgemeine Informationen zum Alltag und für die Vorbereitung der Reise beinhaltet. Kompakt zusammengefasst und übersichtlich. Erscheinungsdatum: Dezember 2017. (ISBN: 978-3770193875)

DAS KLIMA DER REISEZEIT Das Klima im Westen von Kanada ist wesentlich milder, als wir das im Allgemeinen erwarten. Die relativ warme Pazifikküste sorgt für milde Temperaturen, Gebirge schützen den Westen vor extremer Kälte. Auch in den Wintermonaten fallen die Temperaturen selten unter den Gefrierpunkt, im Sommer wird es bis zu 25 Grad Celsius warm. Das maritime Klima bringt oft hohe Niederschläge mit sich und die vom Meer kommende Luft trägt viel Feuchtigkeit an die Küste, die sich vor den umliegenden Gebirgen zu Niederschlag verwandelt.

Das Klima in Vancouver:

	September
Temperatur Tagesmaximum	20 °C
Temperatur Minimum	10 °C
Tage mit Niederschlag	7
Sonnenstunden	6
Wassertemperatur	13 °C

REISEVORBEREITUNG

Wie Sie sich auf die Reise vorbereiten sollten Wichtigste Vorbereitung auf die Reise betrifft die zweckmäßige Auswahl Ihres Gepäcks und Ihrer Kleidung. Nehmen Sie nicht zuviel Gepäck mit! Die Frage, was Sie unterwegs anziehen, sollte ausschließlich von praktischen Erwägungen abhängen. In Kanada kleidet man sich leger und unformell. Da das Klima im Wesentlichen unserem Klima in Deutschland entspricht (mit etwas größeren Extremen in den Rocky Mountains aufgrund der Höhe und größeren Niederschlägen an der Westküste) müssen Sie sich auf warme und kühle Tage einrichten, auf sonnig-warme und regnerisch-kühle.



Am besten man packt so ein, dass man sich nach dem „Zwiebelprinzip“ kleiden und an wechselndem Wetter anpassen kann. Dazu gehören Pullover, lange und warme Hosen und eine warme Mütze. Am praktischsten bei Regen sind die modernen und extrem leichten Regenjacken und Hosen, die man auch über die Kleidung ziehen kann. Bitte achten Sie auf möglichst knöchelhohe Wanderschuhe mit dicker Kunststoffsohle. Wir werden immer wieder auf Wegen laufen, die matschig, nass oder felsig sein können. Einige Unterkünfte bieten Whirl- und/oder Swimmingpools an; dafür benötigen Sie Badebekleidung (in Kanada auch in der Sauna und im Dampfbad!).

Im Flugzeug dürfen Sie nur eine Tasche mitnehmen, sofern sie unter Ihrem Sitz oder im Gepäckfach untergebracht werden kann. Sie sollten diese Tasche als eine Art „Notgepäck“ packen, damit Sie das Wichtigste auch dann dabei haben, wenn Ihr Koffer z.B. wegen einer Fehlleitung einmal verspätet ankommen sollte.

Ein bequem zu tragender Tagesrucksack sollte auf einer solchen Reise nicht fehlen!

Elektrische Geräte Die Stecker für elektrische Geräte in den USA und in Kanada passen nicht für unsere Geräte. Sie brauchen einen Zwischenstecker (Adapter), um Rasierapparate (einen Fön benötigen Sie nicht auf der Reise, da alle Unterkünfte mit Haartrockner ausgestattet sind), Handy- und Laptopladegeräte benutzen zu können.

In den USA und Kanada gilt eine Voltzahl von 110. Bitte überprüfen Sie vorher, ob Ihren elektrischen Geräten diese Spannung nicht schadet und sie funktionieren.

Wie man Sie unterwegs erreichen kann Sie bekommen von uns eine Hotelliste mit Hotelname, Adresse und Telefon und - wenn vorhanden - Fax-Nummer. Falls Sie einmal nicht zu erreichen sein sollten, empfehlen wir Ihnen, Nachrichten an Sie über terranova zu leiten. Wir vermitteln diese an unsere örtlichen Partner mit der Bitte, das Hotel oder den Reiseleiter zu informieren. Sie können dann selbst bei nächster Gelegenheit in Deutschland anrufen. Zunehmend wird der Ausbau des Telefonnetzes für Handys vorangetrieben.

Mobiltelefone Mobiltelefone mit deutschen SIM-Karten und Roaming-Funktion können in Kanada benutzt werden. Allerdings sind die Gebühren in den kanadischen Netzen für ausländische Besucher sehr hoch! Ggf. sollten Sie sich bei Ihrem Mobilfunkanbieter über ein spezielles Kanada-Paket für die Dauer der Reise informieren. Für kurzfristige Aufenthalte in Kanada können auch kanadische SIM-Karten übergangsweise gemietet werden, die allerdings nicht in allen Fällen Gespräche ins Ausland zulassen.



Hotels & Lodges KANADA

Komfortable Hotels und Lodges in herrlicher Lage:

- **CALGARY:** [Hotel Le Germain Calgary****](#)
oder [Hotel Hyatt Regency Calgary****](#)

Beides sind sehr komfortable 4-Sterne-Hotels mit exzellentem Service mitten im Zentrum von Calgary. Sie liegen Downtown in unmittelbarer Nähe der Fußgängerzone/Shoppingmeile. Beide Hotels sind modern ausgestattet. Sehr gutes Restaurant, Spa- und Fitness-Bereich, Dachterrasse. Ihre

Zimmer sind sehr geräumig, mit bequemen Betten und einem modernen Bad eingerichtet. Zur Ausstattung gehören Flachbild-TV, Telefon, Safe, kostenloses W-Lan, Kaffeemaschine, Haartrockner uvm. 1 Übernachtung.

• **LAKE LOUISE:** [Lake Louise Inn ***](#)

Der zum UNESCO-Weltkulturerbe gehörende Lake Louise ist bekannt für seine natürliche Schönheit und sein reichhaltiges Angebot an Aktivitäten. Es ist ein Paradies für Wintersportler, die hier Schneeschuhwandern, Skifahren, Snowboarden und Langlaufen in frischer Bergluft und beeindruckender Landschaft betreiben können. Im Lake Louise Inn finden Sie zahlreiche Möglichkeiten, sich nach einem aktiven Tag zu stärken, von der appetitlichen kanadischen Küche im Legends Restaurant über die sättigende Pub-Küche in der Explorers Lounge bis hin zu den herzhaften, italienisch inspirierten Gerichten im Timberwolf Pizza & Pasta Café. Das liebevoll gepflegte Lake Louise Inn bietet eine große Auswahl an Gästezimmern und Suiten für jeden Stil und jedes Budget für Ihren Aufenthalt in den Rocky Mountains. Alle Gäste können sich im beheizten Innenpool und den Whirlpools entspannen, während sie durch die raumhohen Fenster den weiten Blick auf die Berge genießen.

• **BANFF NATIONAL PARK:** [Mountaineer Lodge***](#)

Die Lodge liegt mitten in dem kleinen Skiort Lake Louise zwischen dem Skigebiet und dem gleichnamigen See (ca. 4,5 km bis zum Lake Louise). Es gruppiert sich mit mehreren Holzgebäuden im Lodge-Stil um das Hauptgebäude mit Restaurants und Lounge herum. Die rustikal eingerichteten Zimmer verfügen alle über einen Flachbildschirmfernseher, eine Kaffeemaschine und ein eigenes Bad mit Haartrockner. Kostenloses W-Lan. 3 Übernachtungen.

• **REVELSTOKE:** [Glacier House Hotel](#) oder [Coast Hillcrest Hotel****](#)

Gemütliche Lodgehotels schön am Hang gelegen oberhalb des Städtchens Revelstoke und des Tals des Columbia-Rivers. Geräumige und komfortable Zimmer im Lodge-Stil, die mit Flachbildschirm-TV, W-Lan, Safe und Bad mit Haartrockner etc. ausgestattet sind. 1 Übernachtung.

• **OKANAGAN LAKE:** [Summerland Waterfront Resort & Spa****](#)

oder [Penticton Lakeside Resort****](#)

Beide Resorts liegen direkt am Seeufer des Okanagan Lake. Die Hotels verfügen über einen saisonal geöffneten Außenpool, einen ganzjährig verfügbaren Whirlpool und Fitnesseinrichtungen. Alle Zimmer sind geräumig und komfortable eingerichtet. 2 Übernachtungen.

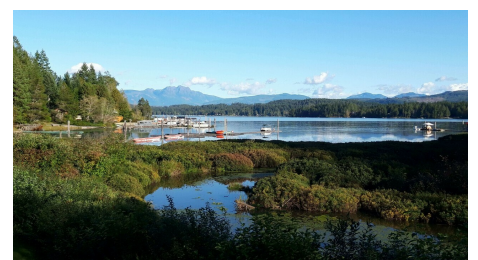
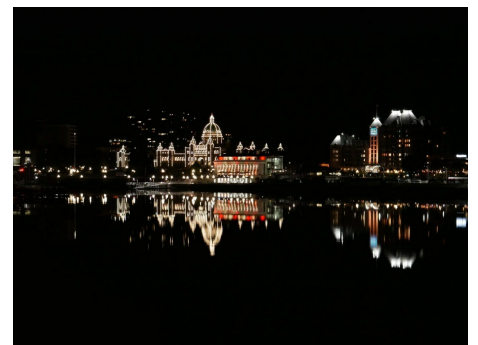
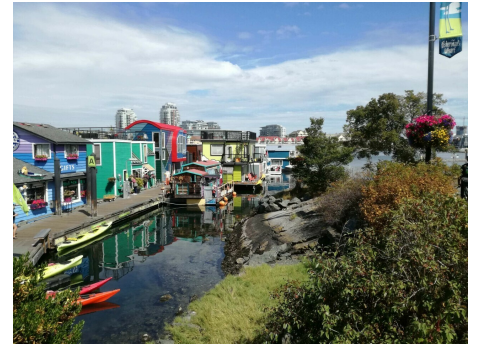
• **HARRISSON HOT SPRINGS:** [Harrison Hot Springs](#) oder [Harrison Beach Hotel***](#)

Diese Hotels im Motelstil sind die einfachste Unterkunft der Reise. Die Lage direkt am Harrison Lake ist jedoch herrlich! Die Zimmer sind rustikal einfach, aber geräumig. Die Hotels verfügen über einen kleinen Innenpool, einen Fitnessraum und einen Whirlpool im Freien. 1 Übernachtung.

• **VICTORIA:** [Delta Ocean Pointe Resort****](#)

oder [Grand Pacific Hotel****](#)

Beide Hotels sind sehr moderne und komfortable Häuser, die wunderbar am Ufer des Innenhafenbeckens gelegen sind. Sie bieten einen exzellenten Service. Man blickt von der Hotellobby entweder direkt über den Hafen auf das Parlamentsgebäude (Ocean Pointe) oder liegt direkt benachbart zum Parlament (Grand Pacific). Zur Ausstattung der Resorts gehören ein Schwimmbad und ein moderner Fitnessbereich. In allen Zimmern profitieren Sie von kostenlosem WLAN. Jedes Zimmer verfügt über einen Flachbild-TV, einen 24-Stunden-Zimmerservice und eine Kaffeemaschine. 2 Übernachtungen.



• **TOFINO:** [BW Tin Wis Resort****](#)

Das Tin Wis Resort liegt traumhaft am ruhigen, malerischen Mackenzie Strand des Clayoquot Sund. Das Hotel ist nur vier Kilometer entfernt von der Innenstadt Tofinos mit Galerien, Geschäften und vielen angebotenen Exkursionsmöglichkeiten. Das Resort befindet sich im Besitz der kanadischen Ureinwohner der Tla-o-qui-aht. Alle Zimmer sind ausgestattet mit 43"-Fernseher, drahtlosem High-Speed-Internet und vor allem einem fantastischen Blick aufs Meer. Hotelangebot mit Fitnessstudio, Whirlpool im Freien, Feuerstelle und Grillplätze im Freien. 2 Übernachtungen.

oder [Wickaninnish Inn*****](#)

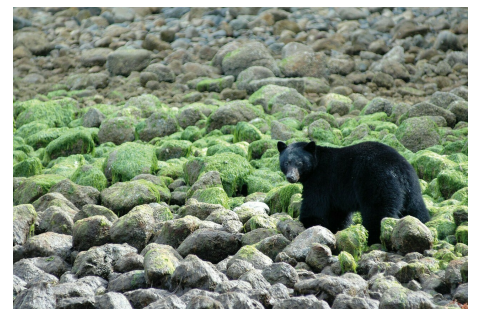
Das Wickaninnish Inn liegt auf einem Felsvorsprung am Nordkap von Chesterman Beach und bietet einen unvergleichlichen Zugang zur wahren Natur der Westküste von Vancouver Island. Nur wenige Minuten südlich von Tofino auf der Esowista-Halbinsel gelegen, ist das Gasthaus der ideale Ausgangspunkt für die Erkundung der rauen Wildnis des Pacific Rim National Park und des Clayoquot Sound. Howard McDiarmid und Charles McDiarmid vor dem Gasthaus am Chesterman Beach Das Wickaninnish Inn, das aus der Vision der ortsansässigen Familie McDiarmid entstand und seit dem ersten Tag von Gastwirt Charles McDiarmid geführt wird, ist ein zeitloser Rückzugsort für jeden Anlass. Außergewöhnliche Gastfreundschaft ist für uns eine Selbstverständlichkeit, und seit der Eröffnung unserer Türen im Jahr 1996 haben wir die Messlatte für unser Angebot kontinuierlich höher gelegt. Mit eleganten Unterkünften, einem ausgezeichneten Restaurant, einem preisgekrönten Spa und einer Fülle von modernen Annehmlichkeiten ist neuen und wiederkehrenden Gästen zu jeder Jahreszeit ein unvergesslicher Besuch garantiert.

• **VANCOUVER DOWNTOWN:** [Delta Vancouver Downtown Suites****](#)

Dieses komfortable und großzügig ausgestattete Hotel liegt nur einen Block von der Waterfront und ebenso nur wenige Schritte vom historischen "Gastown"-Viertel entfernt - mitten in Downtown Vancouver! 2 Übernachtungen.

oder [Fairmont Waterfront****](#)

Das Fairmont Waterfront ist ein Luxus-Hotel der Weltklasse in Vancouver, das sich im lebendigen Hafenviertel der Stadt befindet. Es hat sich komplett der Nachhaltigkeit verschrieben. Wir bieten erstklassigen Komfort, einen personalisierten Service, einen herrlichen Ausblick auf die West Coast und einfachen Zugang zu sämtlichen Attraktionen von Vancouver. Daneben wollen wir auch ein wenig Spaß haben ...



Allgemeine Reiseinformationen

Allgemeine Informationen zu terranova Reisen	Seite	I
Reiseunterlagen und Beurteilungen	Seite	II
Die Gäste von terranova	Seite	II
An- und Abreise, Anschlussaufenthalt	Seite	II
Versicherungsschutz und Haftung	Seite	III
Wir über uns	Seite	XI - XII
● Geführte Radreisen	Seite	IV
Gepäck und Kleidung	Seite	IV
Reisekasse, Trinkgeld und Sicherheit	Seite	V
Fahrradauswahl und Begleitbus	Seite	VI
● Individuelle Radreisen	Seite	III
Gepäcktransport und Kleidung	Seite	VII
Fahrradauswahl und Radeinstellung	Seite	VIII
● Kultur-, Fern-, Wander- und Silvesterreisen		
Gepäck und Kleidung	Seite	IX
Reisekasse und Trinkgeld	Seite	XI



Reiseunterlagen

Zwei Wochen vor Reiseantritt erhalten Sie von uns die vollständigen Reiseunterlagen, nach Erhalt Ihrer Restzahlung. Die Reiseunterlagen bestehen aus:

- **Hotelliste**
- **Informationsmaterial**
- **Beurteilungsbogen**
- **Flugschein (E-ticket)**
falls Sie Flüge gebucht haben
- **Gutscheine/Voucher**
für Ihre Kabine (bei Kreuzfahrten) und falls Sie Zusatzleistungen gebucht haben (zusätzliche Übernachtungen, E-Rad etc.)
- **Teilnehmerliste und Informationen zum Treffpunkt und Kontakt zur Reiseleitung**
Bei geführten Reisen.

Ihr Urteil ist uns wichtig

Bei terranova sind wir stolz darauf, dass jede einzelne Reise das Ergebnis persönlicher Erfahrung ist, die wir mit Sorgfalt zusammengetragen und zu einer zusammenhängenden Reise konzipiert haben. Wir stellen an jede Reise unsere eigenen, nicht unbescheidenen Ansprüche und gestalten sie so, wie wir es für unseren eigenen Urlaub erwarten würden.

Für uns ist es wichtig, diesen Maßstab der eigenen Ansprüche immer wieder durch das Urteil unserer Gäste auf die Probe zu stellen. Wir erbiten daher Ihr Urteil, wenn Sie wieder nach Hause zurückgekehrt sind. Am meisten freuen wir uns über einen persönlichen Brief, in dem Sie die Reise bewerten. Da das aber oft mehr Zeit kostet, als man nach dem Urlaub zur Verfügung hat, haben wir einen Fragebogen vorbereitet, der Ihren letzten Reiseunterlagen beiliegt. Diesen können Sie durch Ankreuzen schnell beantworten.

Noch schneller geht's im Internet:
www.terranova-touristik.de/beurteilung

Die Gäste von terranova

Die meisten von ihnen kann man als „Freunde des Hauses“ bezeichnen: Die Mehrzahl der Reisenden auf unseren Touren sind bereits vorher mit terranova gereist. Ein sehr großer Anteil davon ist regelmäßig Jahr für Jahr mit uns unterwegs. Es gibt eine wachsende Zahl unter ihnen, die sich bereits 20 Mal und mehr terranova auf einer Reise anvertraut haben. Die Mitreisenden kommen aus allen Regionen Deutschlands. Es gibt treue Kunden in der Schweiz, in Österreich und den USA.

An und Abreise

Da unsere Gäste aus vielen verschiedenen Regionen anreisen, haben wir bei keiner unserer Reisen in Europa die An- und Abreise im Reisepreis inkludiert. Die An- und Abreise erfolgt individuell. Für jede Reise haben wir An- und Abreise-Empfehlungen ausgearbeitet, die Sie auf der jeweiligen Reisehomepage finden.

Fluganreise: Warum Sie den Flug bei terranova buchen sollten?

- Aufgrund unseres Abnahmevolumentens erhalten wir gute Preise auf den besten Verbindungen.
- Viele Flüge können wir für Sie reservieren ohne das das Flugticket sofort ausgestellt werden muss. Dies ermöglicht Ihnen eine entspannte Reiseplanung.
- Alles aus einer Hand: Wir überwachen die fristgerechte Ausstellung der Flugtickets und informieren Sie bei Flugplanänderungen.

Eigenanreise Flug Sollten Sie sich dafür entscheiden, selbst einen Flug zu buchen, informieren Sie sich bitte genau über die Umbuchungs- und Stornobedingungen der Fluggesellschaften. terranova erstattet nicht die Umbuchungs- oder Stornokosten für selbst gebuchte Flüge

bei Ausfall oder Verschiebung einer Reise. Dies gilt auch dann, wenn ein Reisettermin durch terranova abgesagt wird, z.B. weil die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wurde oder eine Naturkatastrophe, wie z.B. ein Vulkanausbruch, Ihre Anreise unmöglich macht.

Optionale CO₂ Kompensation: atmosfair ist eine Non-Profit-Klimaschutzorganisation mit dem Schwerpunkt Reise. Flugpassagiere zahlen freiwillig einen von den Emissionen abhängigen Klimaschutzbeitrag, den atmosfair dazu verwendet, erneuerbare Energien in Ländern auszubauen, wo es diese noch kaum gibt, also vor allem in Entwicklungsländern. Damit spart atmosfair CO₂ ein, das sonst in diesen Ländern durch fossile Energien entstanden wäre. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter: www.atmosfair.de Sollten Sie eine CO₂ Kompensation wünschen, weisen Sie uns bei Buchung bitte darauf hin.

Anschlussaufenthalt

Gerne sind wir Ihnen bei der Reservierung von evtl. gewünschten Anschlussaufenthalten vor oder nach Ihrer Reise mit terranova behilflich. terranova-Vertragshotels buchen wir Ihnen kostenfrei, alle anderen gegen eine Bearbeitungsgebühr. Lassen Sie uns bitte Ihre Wünsche wissen!

Wir bitten Sie jedoch zu beachten, dass im Falle einer Stornierung oder Änderung der jeweiligen Anschlussreservierung alle anfallenden *Gebühren von Ihnen getragen werden müssen*, und die Transferkosten zu und von Ihrem gebuchten Verlängerungsort vor Ort von Ihnen zu begleichen sind.



Versicherungsschutz

Krank im Ausland - wer zahlt?

Zwar besteht mit den meisten unserer Reiseländer ein „zwischenstaatliches Sozialversicherungsabkommen“, dies bedeutet aber nur, dass der im Land übliche Versicherungsschutz gilt. Häufig muss ein Teil der Kosten selbst getragen werden. Bitte überprüfen Sie Ihren persönlichen Versicherungsschutz.

Als Minimalschutz empfehlen wir Ihnen den Abschluss einer Reise-Rücktritts-Versicherung. Wenn Sie von einer Reise z. B. wegen unerwarteter schwerer Krankheit, Unfall oder Verlust des Arbeitsplatzes vor Reiseantritt zurücktreten müssen, ersetzt Ihnen der Versicherer (wahlweise mit oder ohne Selbstbehalt) die Stornogebühren. Wir bieten diese Versicherung auch in Kombination mit der Reise-Abbruch-Versicherung an, die Ihnen bei einem Abbruch der Reise aus genannten Gründen die Mehrkosten der Rückreise erstattet und nicht genutzte Reiseleistungen ersetzt.

Die Versicherungsprämie ist abhängig vom Reisepreis. Gerne beraten wir Sie entsprechend!

Die Bundesregierung hat alle Reiseveranstalter verpflichtet, den folgenden Hinweis zur Gesundheitsvorsorge zu veröffentlichen. Er lautet wie folgt: Der Reisende sollte sich über Infektions- und Impfschutz sowie andere Prophylaxemaßnahmen rechtzeitig informieren, ggf. sollte ärztlicher Rat eingeholt werden. Auf allgemeine Informationen, insbesondere bei den Gesundheitsämtern, reisemedizinisch erfahrenen Ärzten, Tropenmedizinern, reisemedizinischen Informationsdiensten oder der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung wird verwiesen.

Haftung

Unsere Mithaftung tritt nur ein, wenn der Schaden am Gepäckstück durch terranova verschuldet wurde und nur dann, wenn sich das Gepäck bei Schadensantritt in unserer Obhut (z.B. in unserem Bus, während der Aufsicht durch unseren Reiseleiter oder in der Hand eines unserer Reiseleiter) befand und für die Reise hinreichend stabil und zweckmäßig war. Dies bezieht sich insbesondere darauf, dass Taschen oder Koffer der Belastung durch das eigene Gewicht und der zusätzlichen Belastung durch das Übereinanderstapeln mit anderen Gepäckstücken gewachsen sein müssen.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass wir für Bargeld generell keine Haftung übernehmen können.

Keine Haftung besteht für persönliche Gepäck- und Kleidungsstücke und die Radtasche, die der Mitreisende bei Ankunft am Etappenziel im Begleitbus zurücklässt. Unsere Bitte ist daher, *alle persönlichen Dinge und Wertgegenstände ins Zimmer mitzunehmen*. Der Begleitbus steht in der Nacht nicht unter der Obhut von terranova und zwar unabhängig davon, ob er abgeschlossen oder wo er geparkt ist. Wenn ein Schaden eintritt, müssen Schadensumfang und Hergang durch den Reiseleiter unverzüglich nachdem der Schaden eingetreten ist oder erkannt wurde, schriftlich bestätigt werden. Aus der Bestätigung muss hervorgehen:

1. Worin das Verschulden von terranova liegt.
2. In welcher Weise das Gepäck zum Schadenszeitpunkt in unserer Obhut war.

Der Geschädigte muss den Schadensanspruch schriftlich bei terranova bis spätestens einen Monat nach vertraglich vorgesehenem Ende der Reise geltend machen. Dem Schadensanspruch muss die Bestätigung des Reiseleiters beiliegen. Die Rei-

seitung ist nicht berechtigt, irgendwelche Ansprüche anzuerkennen.

Ist ein Verschulden von terranova erwiesen, erstattet terranova den Schaden im Rahmen der Bestimmungen der §§ 9 und 10 der Reisebedingungen. Bei Schäden an Gegenständen erstattet terranova die Kosten der Reparatur. terranova behält sich das Recht vor, den beschädigten Gegenstand von dem Geschädigten anzufordern und auf eigene Kosten ein Gutachten über die Höhe des Schadens zu erstellen oder den Reparaturauftrag selbst zu erteilen. Kann der beschädigte Gegenstand nicht repariert werden, dann erstattet terranova den Preis einer Ersatzbeschaffung abzüglich Minderung des geschädigten Gegenstandes durch Gebrauch. Der auf diese Weise durch Neukauf ersetzte Gegenstand geht in das Eigentum von terranova über.

Ist ein Verschulden aufgrund der Angaben unter 1. und 2. nicht auf terranova zurückzuführen, haftet der Geschädigte selbst für den Schaden und muss ggf. versuchen, seine Reisegepäckversicherung heranzuziehen.

Kriminalität - Wie Sie sich schützen können

Tragen Sie nie Wertvolles sichtbar bei sich! Eine Handtasche, Kamera, Halskette oder eine Uhr sind oft eine Verlockung für Straßenräuber und sind häufigster Anlass für einen unerwarteten Überfall. Tragen Sie nur mit sich, was Sie wirklich unbedingt benötigen. Alles andere sollten Sie auf jeden Fall im Hotel im verschlossenen Koffer oder besser noch im Schließfach/Safe des Hotels lassen. Das gilt für Reisepass, Flugscheine und alle Dokumente, deren Wiederbeschaffung im Ausland kompliziert ist.



Die Auswahl des Gepäcks

ist äußerst wichtig. Das Gepäck wird auf jeder geführten terranova Radwanderreise in unserem Begleitbus von einem Hotel zum anderen befördert. Bitte stellen Sie Ihr Gepäck am Abreisetag vor dem Frühstück vor Ihre Zimmertür oder an die Rezeption. Ihre beiden Reiseleiter werden es dort abholen und in den Bus verladen. Am Zielort eines jeden Tages finden Sie alles wieder in Ihrem Hotel, und wann immer möglich, auch schon in Ihrem Zimmer vor.

Während der Radreise befindet sich Ihr Gepäck im Begleitbus in der Obhut der Reiseleiter. Bitte bedenken Sie jedoch bei der Wahl des Koffers und seines Gewichtes, dass Sie zunächst ohne unsere Hilfe zum Ausgangsort der Radreise kommen und auch die Heimfahrt ohne den terranova-Gepäckservice antreten müssen. Wir bitten Sie daher um die Mitnahme eines normal großen Reisekoffers (und ggf. einer kleinen Reisetasche) pro Person.

Jede Reise birgt für das Gepäck ein Risiko, das man nur mit Ihrer Hilfe mindern kann. terranova als Veranstalter haftet nur in beschränktem Maße, wenn an Ihrem Gepäck unterwegs ein Schaden entsteht oder es gar verloren geht. Obwohl die Begleitbusse verhältnismäßig viel Platz für das Gepäck unserer Gäste bieten, müssen die Reiseleiter die Koffer und Taschen übereinander stapeln. Aus diesem Grund empfehlen wir Ihnen, möglichst strapazierfähige Gepäckstücke zu benutzen. Beachten Sie bitte auch das Kapitel 'Haftung'.

Achten Sie bei der Wahl Ihrer Koffer mehr auf Stabilität als auf Eleganz.

Um eine optimale Gepäckbetreuung zu gewährleisten, bitten wir Sie, Ihre Gepäckstücke durch die mit Ihrem Namen versehenen terranova Gepäckanhänger zu kennzeichnen.

Kleidung

Regenkleidung ist ein „Muss“ und gehört unbedingt in Ihr Reisegepäck. „Es gibt kein schlechtes Wetter, es gibt nur falsche Kleidung“. Wir empfehlen Regenanzüge aus atmungsaktivem Stoff bzw. dünnem Kunststoff mit einer separaten Jacke und Hose.

Haben Sie keine Sorge, wir muten Ihnen nicht zu, mit dem Rad bei schwerem Dauerregen zu fahren. Es kommt so gut wie nie vor, dass es anhaltend einen ganzen Tag lang regnet. Immer gibt es Regenspausen, in denen man Rad fahren kann. Mit Hilfe des Begleitbusses lassen sich heftige Regengüsse gut überbrücken. Ihre Reiseleiter können notfalls auch den Tagesablauf so umstellen, dass Sie 'unbehelligt' Ihr Ziel erreichen. Mit der richtigen Regenkleidung kann eine Radwanderreise auch in einer Regenperiode ein ungetrübtes Vergnügen sein. Gute Laune, Teamgeist und sportliche Haltung sind für das Gelingen einer Radreise oft wichtiger als Sonne oder Regen.

Generell gilt: Die Kleidung sollte locker sitzen und bequem sein. Der Temperaturwechsel auf einer Radreise kann innerhalb eines Tages sehr groß sein. Sorgen Sie daher durch entsprechende Kleidung vor. Übereinander gezogene Pullover und dünne Jacken schützen vor unerwartetem Kälteeinbruch und Fahrtwind; stets bewährt sich das sog. „Zwiebelprinzip“.

Schuhe

Die Schuhe, mit denen Sie Rad fahren und auch eine Fußwanderung machen, sollten feste Halbschuhe mit Gummisohlen sein. Praktisch sind auch stabile Turn-/Joggingschuhe. Bei Regen sind Gamaschen praktisch, die man leicht über die Schuhe ziehen und problemlos in der Fahrradtasche unterbringen kann.

Kleidung am Abend

Zum Schluss noch eine Anmerkung zur Kleidung am Abend: Dies ist Sache des persönlichen Stils und Geschmacks. Zum Abendessen, manchmal bei Kerzenlicht und in stimmungsvoller, festlicher Atmosphäre, sollten Sie auf entsprechende Kleidung vorbereitet sein. Sie werden es sicherlich genießen, wenn Sie nach der Fahrt auf dem Rad in sportlicher Kleidung am Abend Ihr Äußeres dem atmosphärischen Rahmen anpassen können. Eine ausgesprochene Abendgarderobe ist nicht erforderlich.

Was sonst noch in Ihrem Gepäck sein sollte

- Handschuhe und Kopfschutz (Mütze oder Kopftuch)
- Eine Brille / Brillenputztücher
- Sonnenschutzmittel
- Regenschirm
- Film- und Fotokameras (Bitte bedenken Sie, dass Ihre Radtasche Erschütterungen ausgesetzt ist. Zum Schutz der empfindlichen Linsensysteme empfehlen wir Ihnen Schaumstofftaschen & einen Schultergurt, an dem Sie die Kamera auch während der Fahrt tragen können.

Persönliche kleine Utensilien finden während der Reise in einer praktischen Fahrradtasche Platz.



Reisekasse

Ihre Reisekasse sollte für folgende Bedürfnisse ausreichen: Mittagessen (bzw. andere Mahlzeiten, die nicht inkludiert sind), Getränke zum Essen, Mitbringsel und Trinkgelder. Zum Mittagessen sind Sie entweder in einem bewährten Lokal zu Gast, oder Ihre beiden Reiseleiter bereiten an ausgesuchten Plätzen ein Picknick für Sie vor.

Die Kosten für das Picknick und für Getränkepausen werden auf diejenigen Gäste umgelegt, die an dem Picknick teilnehmen. Sie liegen je nach bereister Region bei etwa EUR 10,- bis 15,- pro Person und Picknick (inkl. Getränke). *In der Umlage enthalten sind auch Sachkosten von EUR 5,- pro Person und Reise* (Materialersatz, Geschirreinigung u.a.). Ein Mittagessen in einem typischen Lokal kostet je nach Region ca. EUR 15,- bis 25,-.

Beim Mittagessen in einem Restaurant empfehlen wir, sich im Interesse eines schnellen Services auf ein bis zwei Gerichte zu verständigen. Sonst nimmt eine Mittagspause eine so lange Zeit in Anspruch, dass der weitere Reiseablauf möglicherweise nicht ohne Kürzung zu bewältigen wäre. Ihre Reiseleiter beraten Sie bei der Auswahl landestypischer Gerichte.

Auf Kreuzfahrten: Zum Mittagessen sind Sie entweder an Bord oder Ihre beiden Reiseleiter bereiten an ausgesuchten Plätzen ein Picknick für Sie vor, das im Reisepreis inbegriffen ist. Die Kosten für die Getränke für Picknick und Getränkepausen werden umgelegt und belaufen sich auf ca. EUR 3-5,- pro Person und Tag.

Bei vielen Kreuzfahrten sind die Kosten für Wein, Bier, Softgetränke und Kaffee an Bord und bei den Picknicks/Getränkepausen inklusive (siehe Katalogbeschreibungen).

Trinkgeld

Das Trinkgeld ist eine freiwillige Anerkennung für gute Leistung. Seine Höhe hängt von dem Grad der Zufriedenheit des Gastes mit dem Engagement des Leistungsgebers ab. Jeder Gast sollte individuell und für sich die Leistungen von Reiseleitern, Busfahrern, Stadtführern oder Servicemitarbeitern in Restaurants oder Hotels bewerten. Von dieser ganz persönlichen Bewertung sollte es abhängen, ob und in welcher Höhe ein Trinkgeldgezahlt wird.

Weil terranova diese persönliche Bewertung seinen Gästen nicht abnehmen kann, haben wir uns grundsätzlich gegen eine pauschale Trinkgeldzahlung entschlossen, die im Reisepreis inbegriffen ist. Eine solche pauschalierte Trinkgeldzahlung hätte den Charakter eines „Pflichtbeitrages“ ohne Berücksichtigung einer guten oder schlechten Leistung. Das würde den Sinn der Zahlung eines Trinkgeldes entwerten, da es ohne Ansehen der Leistung gezahlt würde.

Trinkgelder - Reiseleiter: Für Ihre Reiseleiter möchten wir Ihnen - als Anhaltspunkt - ein Trinkgeld von EUR 35,- bis 45,- pro Teilnehmer (das sind nur ca. EUR 5,- pro Tag bei einer einwöchigen Reise) vorschlagen. Ein solches Trinkgeld setzt dabei die vollste Zufriedenheit unserer Gäste voraus. Unsere Empfehlung gilt nur für diesen Fall und es unterliegt natürlich der Freiheit unserer Gäste, ein höheres oder geringeres Trinkgeld zu zahlen.

Trinkgelder auf Kreuzfahrt: Auf Kreuzfahrten ist es üblich, der Schiffsbesatzung eine Anerkennung in Form eines Trinkgeldes zukommen zu lassen. Dieses Trinkgeld sollte für die Servicekräfte gezahlt werden, die Sie im Restaurant, in der Bar und in der Kabine betreuen.

Für Trinkgelder an die „unsichtbaren“ Mitarbeiter an Bord in der Küche, der Nautik, Technik, Wäscherei usw. steht eine Box an der Rezeption bereit.

Sicherheit

Brauchen Sie einen Helm?

Immer mehr Radfahrer erkennen, dass das Tragen eines Helmes die eigene Sicherheit erhöhen kann. In Spanien wurde eine Helmpflicht eingeführt. Die Entscheidung einen Helm zu tragen, stellen wir in Ihr persönliches Ermessen. So wie Sie für die Einhaltung der Straßenverkehrsordnung selbst verantwortlich sind, gilt dies auch für das Tragen eines Schutzhelmes. Über geeignete Helme für Radfahrer informieren Sie sich am besten in guten Sportgeschäften. *terranova bietet Ihnen für EUR 10,- einen Leihhelm an*, wenn Sie ihn rechtzeitig (2-3 Wochen vor Reisebeginn) bei uns reservieren!

Vom gemeinsamen Radeln

Halten Sie Abstand zum Vordermann! Dichtes Hintereinanderfahren ist gefährlich.

Bergabfahren birgt ein Risiko. Die Geschwindigkeit wird meist unterschätzt. Unerwartete Schlaglöcher, Sandstrecken oder Splittbelag auf dem Weg können zum plötzlichen Verlust der Bodenhaftung führen.

Nebeneinanderfahren auf Landstraßen sollten Sie vermeiden. Fahren Sie am äußersten rechten Straßenrand und hintereinander. Ausnahme: Der Reiseleiter bittet Sie, in kleinen Gruppen zu fahren und trifft entsprechende Vorsichtsmaßnahmen.

Kontakt zur Gruppe verloren? Dann sollten Sie *unbedingt an der Stelle warten, wo Sie zuletzt Kontakt mit der Gruppe hatten*. Der Reiseleiter kommt zurück und holt Sie ab. Bitte versuchen Sie nicht, auf eigene Faust die Radgruppe zu finden; die Gefahr des Verfahrens ist zu groß und für den Reiseleiter wird es dann sehr schwierig, Sie schnell wieder zu finden.

terranova kann eine Haftung bei einem Unfall nur dann übernehmen, wenn das Einstellen der Räder von den Reiseleitern vorgenommen wurde.



Fahrradauswahl

Bei Buchung unserer Reisen können Sie ein Rad auswählen, das perfekt zu Ihnen passt. Folgende Räder stehen zur Auswahl:

- **7 Gang Nabenschaltung mit Rücktritt in Herren- oder Unisexausführung**

28-Zoll Ryde Laufräder, Aluminium Rahmen in unterschiedlichen Höhen, Shimano Nexus 7-8 Gang Schaltung.

- **24 Gang Kettenschaltung mit Freilauf in Herren- oder Unisexausführung**

28-Zoll Ryde Laufräder, Aluminium Rahmen in unterschiedlichen Höhen, Shimano Acera 21-27 Gang Schaltung.

- **Pedelec (Ebike)**

Premium Pedelecs der Marken EBIKE und Kraidler mit Rücktritt oder Freilauf. Die Reichweite der Ebikes als Tretunterstützung beträgt ca. 80 Kilometer und ist u.a. abhängig von der Fahrbahnbeschaffenheit, der Fahrtstrecke und dem Körpergewicht des Fahrers. Eine technische Einweisung erfolgt durch den Reiseleiter vor Ort.

- **Das eigene Rad**

Auf allen individuellen und auf vielen geführten Radreisen können Sie Ihr eigenes Rad mitbringen.

Standardmäßig bestätigen wir Ihnen nach Ihrer Anmeldung ein Rad mit Nabenschaltung und tiefem Einstieg. Falls Sie ein Freilauf Fahrrad bevorzugen und/oder Wert auf ein Herrenrad mit Mittelstange legen, möchten wir Sie bitten, dies bereits bei der Reservierung Ihrer Reise anzugeben bzw. möglichst zeitnah (nach Verfügbarkeit, ohne Zuschlag)

Nennen Sie uns bitte möglichst gleich bei Ihrer Buchung Ihre Körpergröße.

Die Fahrradtasche

Jeder Gast erhält für die Dauer der Radreise eine Fahrradtasche, in der zum Beispiel Regenzeug, Pullover, Fotoapparat und Proviant für den Tag Platz findet. Dort sind die Sachen gegen Schmutz und Regen geschützt und können zu etwaigen Führungen und Pausen mitgenommen werden.

Begleitbus

Auf einer Radwanderreise mit terranova ist der Begleitbus viel mehr als nur ein praktisches Gepäcktransportmittel. Von Beginn bis zum Ende der Reise fährt er mit und steht zu Ihrer Verfügung.

Zusammen mit dem ganz speziell für terranova entwickelten Fahrradtransportanhänger ist er ein wichtiges Hilfsmittel. Sie treffen ihn häufig, wenn die Busstrecke den Radweg kreuzt. Das Fahrzeug ist also oft erreichbar, sei es, dass Sie etwas aus Ihrem Gepäck benötigen oder hineinlegen wollen oder dass Sie selbst einmal ein Stück mitfahren möchten.

Machen Sie Gebrauch von diesen Möglichkeiten. Vor allem: Lassen Sie sich nicht durch Mitreisende mit vielleicht besserer Kondition unnötigerweise verlocken, Ihre Leistungsgrenze zu überschreiten. Nutzen Sie die Mitfahrmöglichkeit des Begleitbusses. Schließlich wollen Sie eine erholsame und entspannende Reise unternehmen!

Bei größeren Steigungen werden die Räder auf den Anhänger verladen. Sie und Ihre Mitreisenden können dann entweder mit dem Bus bergauf fahren oder wir haben einen schönen Wanderweg ausfindig gemacht, auf dem Sie die Steigung auf angenehme Weise überwinden.

Wie muss das Rad eingestellt sein?

Ein ungenau oder falsch eingestelltes Fahrrad zwingt Sie zu erheblich mehr Kraftaufwand als notwendig. Wenn Ihr Rad nicht körpergerecht eingestellt ist, sind Sie gegenüber anderen Mitreisenden mit korrekt eingestelltem Rad im Nachteil. Deshalb hier einige Tipps:

Die Sattelhöhe: Die Höhe des Sattels ist ausschlaggebend dafür, wie sehr Sie sich beim Radfahren anstrengen müssen. Nur der Fußballen sollte auf dem Pedal aufliegen. Bei untenstehendem Pedal sollte das Bein beinahe vollständig gestreckt sein. Diese verhältnismäßig hohe Sattelleinstellung wird Ihnen zunächst ungewohnt erscheinen, weil Sie mit dem Fuß den Boden nicht erreichen können, wenn Sie auf dem Sattel sitzen. Diese Stellung ist aber unbedingt anzuraten, denn dadurch wird Ihr Knie geschont und die Kraft Ihres Oberschenkelmuskels kommt voll zur Geltung.

Die Sattelneigung: Bei richtig eingestelltem Sattel zeigt die „Sattelnase“ leicht nach oben. Dies bewirkt, dass Sie auf der weich gefederten Fläche des Sattels sitzen. Zeigt die „Sattelnase“ aber nach unten, dann sitzen Sie unvermeidbar auf dem härtesten und ungefederten Teil des Sattels. Druckstellen und Sitzschmerzen beim Radfahren sind vor allem auf falsche Sattelleinstellung zurückzuführen.

Die Lenkstangenhöhe: Die richtig eingestellte Lenkstange sollte etwa die gleiche Höhe haben wie die Sitzfläche des Sattels. Bei Beschwerden im Schulter-Nacken-Bereich empfiehlt es sich, den Lenker höher einzustellen.



Gepäcktransport

terranova bringt Ihre Koffer und Reisetaschen verlässlich von einer Unterkunft zur nächsten. So können Sie sich voll und ganz auf den Genuss des Radelns, der Landschaft und der Kulinarik konzentrieren. Den logistischen Stress und Aufwand überlassen Sie ganz einfach dem kompetenten terranova-Team. Bitte geben Sie Ihr Gepäck täglich bis spätestens 09:00 Uhr an der Rezeption Ihres Hotels ab. Bis spätestens 18:00 Uhr erhalten Sie Ihr Gepäck wieder im nächsten Hotel.

Gepäckanhänger: Bitte versehen Sie Ihre zu transportierenden Gepäckstücke mit Gepäckanhängern, die Sie mit Ihren letzten Reiseunterlagen erhalten.

Anzahl der Gepäckstücke und maximales Gewicht: Bitte beachten Sie hierzu bitte die Informationen, die Sie mit Ihren letzten Reiseunterlagen erhalten.

Radtaschen für Leihräder

Für Ihr Tagesgepäck stellt Ihnen terranova wasserabweisende Satteltaschen zur Verfügung. Alle Fahrradtaschen sind äußerst solide und widerstandsfähig sowie wasserabweisend. So bleibt alles, was Sie untertags bei sich haben, auch an Regentagen trocken. Für kleine Notfälle sind terranova-Fahrräder außerdem mit einem Service-Set inklusive Werkzeug, Ersatzschlauch und Luftpumpe ausgestattet. Ein Zahlenschloss schützt vor Raddieben.

Kleidung

Regenkleidung ist ein „Muss“ und gehört unbedingt in Ihr Reisegepäck. „Es gibt kein schlechtes Wetter, es gibt nur falsche Kleidung“. Wir empfehlen Regenanzüge aus atmungsaktivem Stoff bzw. dünnem Kunststoff mit einer separaten Jacke und Hose.

Es kommt so gut wie nie vor, dass es anhaltend einen ganzen Tag lang regnet. Immer gibt es Regenspausen, in denen man Rad fahren kann. Mit der richtigen Regenkleidung kann eine Radwanderreise auch in einer Regenperiode ein ungetrübtes Vergnügen sein. Gute Laune, Teamgeist und sportliche Haltung sind für das Gelingen einer Radreise oft wichtiger als Sonne oder Regen.

Generell gilt: Die Kleidung sollte locker sitzen und bequem sein. Der Temperaturwechsel auf einer Radreise kann innerhalb eines Tages sehr groß sein. Sorgen Sie daher durch entsprechende Kleidung vor. Übereinander gezogene Pullover und dünne Jacken schützen vor unerwartetem Kälteeinbruch und Fahrtwind; stets bewährt sich das sog. „Zwiebelprinzip“.

Schuhe: Die Schuhe, mit denen Sie Rad fahren und auch eine Fußwanderung machen, sollten feste Halbschuhe mit Gummisohlen sein. Praktisch sind auch stabile Turn-/Joggingschuhe. Bei Regen sind Gamaschen praktisch, die man leicht über die Schuhe ziehen und problemlos in der Fahrradtasche unterbringen kann.

Was sonst noch in Ihrem Gepäck sein sollte

- Handschuhe und Kopfschutz (Mütze oder Kopftuch)
- Eine Brille / Brillenputztücher
- Sonnenschutzmittel
- Regenschirm
- Film- und Fotokameras (Bitte bedenken Sie, dass Ihre Radtasche Erschütterungen ausgesetzt ist. Zum Schutz der empfindlichen Linsensysteme empfehlen wir Ihnen Schaumstofftaschen & einen Schultergurt, an dem Sie die Kamera auch während der Fahrt tragen können.

Persönliche kleine Utensilien finden während der Reise in einer praktischen Fahrradtasche Platz.



Fahrradauswahl

Bei Buchung unserer Reisen können Sie ein Rad auswählen, das perfekt zu Ihnen passt. Folgende Räder stehen zur Auswahl:

- **7 Gang Nabenschaltung mit Rücktritt in Herren- oder Unisexausführung**

28-Zoll Ryde Laufräder, Aluminium Rahmen in unterschiedlichen Höhen, Shimano Nexus 7-8 Gang Schaltung.

- **24 Gang Kettenschaltung mit Freilauf in Herren- oder Unisexausführung**

28-Zoll Ryde Laufräder, Aluminium Rahmen in unterschiedlichen Höhen, Shimano Acera 21-27 Gang Schaltung.

- **Pedelec (Ebike)**

Premium Pedelecs der Marken EBIKE und Kriedler mit Rücktritt oder Freilauf. Die Reichweite der Ebikes als Tretunterstützung beträgt ca. 80 Kilometer und ist u.a. abhängig von der Fahrbahnbeschaffenheit, der Fahrtstrecke und dem Körpergewicht des Fahrers. Eine technische Einweisung erfolgt durch den Reiseleiter vor Ort.

- **Das eigene Rad**

Auf allen individuellen und auf vielen geführten Radreisen können Sie Ihr eigenes Rad mitbringen.

Standardmäßig bestätigen wir Ihnen nach Ihrer Anmeldung ein Rad mit Nabenschaltung und tiefem Einstieg. Falls Sie ein Freilauf Fahrrad bevorzugen und/oder Wert auf ein Herrenrad mit Mittelstange legen, möchten wir Sie bitten, dies bereits bei der Reservierung Ihrer Reise anzugeben bzw. möglichst zeitnah (nach Verfügbarkeit, ohne Zuschlag)

Nennen Sie uns bitte möglichst gleich bei Ihrer Buchung Ihre Körpergröße.

Wie muss das Rad eingestellt sein?

Ein ungenau oder falsch eingestelltes Fahrrad zwingt Sie zu erheblich mehr Kraftaufwand als notwendig. Wenn Ihr Rad nicht körpergerecht eingestellt ist, sind Sie gegenüber anderen Mitreisenden mit korrekt eingestelltem Rad im Nachteil. Deshalb hier einige Tipps:

Die Sattelhöhe: Die Höhe des Sattels ist ausschlaggebend dafür, wie sehr Sie sich beim Radfahren anstrengen müssen. Nur der Fußballen sollte auf dem Pedal aufliegen. Bei untenstehendem Pedal sollte das Bein beinahe vollständig gestreckt sein. Diese verhältnismäßig hohe Sattelleinstellung wird Ihnen zunächst ungewohnt erscheinen, weil Sie mit dem Fuß den Boden nicht erreichen können, wenn Sie auf dem Sattel sitzen. Diese Stellung ist aber unbedingt anzuraten, denn dadurch wird Ihr Knie geschont und die Kraft Ihres Oberschenkelmuskels kommt voll zur Geltung.

Die Sattelneigung: Bei richtig eingestelltem Sattel zeigt die „Sattelnase“ leicht nach oben. Dies bewirkt, dass Sie auf der weich gefederten Fläche des Sattels sitzen. Zeigt die „Sattelnase“ aber nach unten, dann sitzen Sie unvermeidbar auf dem härtesten und ungefederten Teil des Sattels. Druckstellen und Sitzschmerzen beim Radfahren sind vor allem auf falsche Sattelleinstellung zurückzuführen.

Die Lenkstangenhöhe: Die richtig eingestellte Lenkstange sollte etwa die gleiche Höhe haben wie die Sitzfläche des Sattels. Bei Beschwerden im Schulter-Nacken-Bereich empfiehlt es sich, den Lenker höher einzustellen.



Die Auswahl des Gepäcks

Die Auswahl des Gepäcks ist äußerst wichtig. Das Gepäck wird auf jeder terranova Reise in einem Begleitbus von einem Hotel zum anderen befördert. Bitte stellen Sie Ihr Gepäck am Abreisetag vor dem Frühstück vor Ihre Zimmertür oder an die Rezeption. Ihre Reiseleiter werden es dort abholen und in den Bus verladen. Am Zielort eines jeden Tages finden Sie alles wieder in Ihrem Hotel, und wann immer möglich, auch schon in Ihrem Zimmer vor.

Bitte bedenken Sie jedoch bei der Wahl des Koffers und seines Gewichtes, dass Sie zunächst ohne unsere Hilfe zum Ausgangsort der Reise kommen und auch die Heimfahrt ohne den terranova-Gepäckservice antreten müssen. Wir bitten Sie daher um die Mitnahme eines normal großen Reisekoffers (und ggf. einer kleinen Reisetasche) pro Person.

Jede Reise birgt für das Gepäck ein Risiko, das man nur mit Ihrer Hilfe mindern kann. terranova als Veranstalter haftet nur in beschränktem Maße, wenn an Ihrem Gepäck unterwegs ein Schaden entsteht oder es gar verloren geht. Obwohl die Begleitbusse verhältnismäßig viel Platz für das Gepäck unserer Gäste bieten, müssen die Reiseleiter, besonders bei größeren Gruppen, die Koffer und Taschen übereinander stapeln. Das strapaziert mitunter Koffer und Taschen. Aus diesem Grund empfehlen wir Ihnen, möglichst strapazierfähige Gepäckstücke zu benutzen. Beachten Sie bitte auch das Kapitel 'Haftung'. Achten Sie bei der Wahl Ihrer Koffer mehr auf Stabilität als auf Eleganz.

Um eine optimale Gepäckbetreuung zu gewährleisten, bitten wir Sie, Ihre Gepäckstücke durch die mit Ihrem Namen versehenen terranova Gepäckanhänger zu kennzeichnen.

Kleidung

Regenkleidung ist ein „Muss“ und gehört unbedingt in Ihr Reisegepäck. „Es gibt kein schlechtes Wetter, es gibt nur falsche Kleidung“. Wir empfehlen Regenkleidung aus atmungsaktivem Stoff bzw. dünnem Kunststoff.

Mit der richtigen Regenkleidung kann eine Kultur- und Wanderreise auch in einer Regenperiode ein ungetrübtes Vergnügen sein. Gute Laune, Teamgeist und sportliche Haltung sind für das Gelingen einer Reise oft wichtiger als Sonne oder Regen.

Auf Wanderreisen können Wanderstöcke eine große Hilfe sein und vor allem entlastet der Einsatz von Stöcken die Kniegelenke erheblich! Teleskopstöcke lassen sich relativ leicht in einem großen Koffer unterbringen.

Unbedingt zu empfehlen ist es, auch stets eine Kopfbedeckung mitzunehmen. Sie schützt bei starker Sonnenstrahlung vor Sonnenbrand und Sonnenstich!

Generell gilt: Die Kleidung sollte locker sitzen und bequem sein. Der Temperaturwechsel auf einer Wanderreise (besonders am Meer und in den Bergen) kann innerhalb eines Tages sehr groß sein. Sorgen Sie daher durch entsprechende Kleidung vor. Übereinander gezogene Pullover und dünne Jacken schützen vor unerwartetem Kälteeinbruch und Fahrtwind; stets bewährt sich das sog. „Zwiebelprinzip“.

Schuhe

Die Schuhe, mit denen Sie tagsüber auf Ausflügen und Besichtigungen unterwegs sind, sollten feste Halbschuhe mit Gummisohlen sein und vor allem bequem sein! Praktisch sind auch stabile Turn-/Joggingschuhe. Bei Wanderungen kommt es auf Ihre persönliche Trittsicherheit und der Wegebeschaffenheit an, ob knöchelhohe Wanderschuhe nötig sind. Im Zweifel beraten unsere Reiseexperten Sie gerne am Telefon und versuchen Ihnen die Wanderungen so genau wie möglich beschreiben.

Kleidung am Abend

Zum Schluss noch eine Anmerkung zur Kleidung am Abend: Dies ist Sache des persönlichen Stils und Geschmacks. Zum Abendessen, manchmal bei Kerzenlicht und in stimmungsvoller, festlicher Atmosphäre, sollten Sie auf entsprechende Kleidung vorbereitet sein. Sie werden es sicherlich genießen, wenn Sie am Abend Ihr Äußeres dem atmosphärischen Rahmen anpassen können. Eine ausgesprochene Abendgarderobe ist nicht erforderlich.

(Ausnahme: Auf Silvesterreisen kann Abendgarderobe bei bestimmten Veranstaltungen angemessen sein. Bitte beachten Sie die Hinweise in der jeweiligen Reisebeschreibung!)

Was sonst noch in Ihrem Gepäck sein sollte

- Kopfschutz
- Eine Brille / Brillenputztücher
- Sonnenschutzmittel
- Regenschirm
- Kleiner Tagesrucksack (für Wasserflasche, Fotokamera und Regensachen etc.)
- Film- und Fotokameras



Reisekasse

Ihre Reisekasse sollte für folgende Bedürfnisse ausreichen: Mittagessen (bzw. andere Mahlzeiten, die nicht inkludiert sind), Getränke zum Essen, Mitbringsel und Trinkgelder.

Zum Mittagessen sind Sie entweder in einem bewährten Lokal zu Gast, oder Sie haben eine ausführliche Mittagspause an einem angenehmen Ort mit genügend Auswahl für einen Snack oder einer Restaurantbesuche. Ihr Reiseleiter gibt Ihnen dann Tipps und Empfehlungen.

Zum Mittagessen in einem Restaurant empfehlen wir, sich im Interesse eines schnellen Services auf ein bis zwei Gerichte zu verständigen. Sonst nimmt eine Mittagspause eine so lange Zeit in Anspruch, dass der weitere Reiseablauf möglicherweise nicht ohne Kürzung zu bewältigen wäre. Ihr Reiseleiter berät Sie gerne bei der Auswahl landestypischer Gerichte.

Auf einigen Reisen bietet Ihre Reiseleitung auch Picknicks an geeigneten Plätzen an. Die Kosten für Picknicks werden auf diejenigen Gäste umgelegt, die an dem Picknick teilnehmen. Sie liegen je nach bereister Region bei etwa EUR 10,- bis 15,- pro Person und Picknick (inkl. Getränke). In der Umlage enthalten sind auch Sachkosten von EUR 5,- pro Person und Reise (Materialersatz, Geschirreinigung u.a.). Ein Mittagessen in einem typischen Lokal kostet je nach Region ca. EUR 15,- bis 25,-.

Kreuzfahrt: Zum Mittagessen sind Sie entweder an Bord oder Ihr Reiseleiter bereitet an ausgesuchten Plätzen ein Picknick für Sie vor, das im Reisepreis inbegriffen ist. Die Kosten für die Getränke für Picknick und Getränkepausen werden umgelegt und belaufen sich auf ca. EUR 3-5,- pro Person und Tag.

Bei vielen Kreuzfahrten sind die Kosten für Wein, Bier, Softgetränke und Kaffee an Bord und bei den Picknicks/Getränkepausen inklusive (siehe Katalogbeschreibungen).

Trinkgeld

Das Trinkgeld ist eine freiwillige Anerkennung für gute Leistung. Seine Höhe hängt von dem Grad der Zufriedenheit des Gastes mit dem Engagement des Leistungsgebers ab. Jeder Gast sollte individuell und für sich die Leistungen von Reiseleitern, Busfahrern, Stadtführern oder Servicemitarbeitern in Restaurants oder Hotels bewerten. Von dieser ganz persönlichen Bewertung sollte es abhängen, ob und in welcher Höhe ein Trinkgeld gezahlt wird.

Weil terranova diese persönliche Bewertung seinen Gästen nicht abnehmen kann, haben wir uns grundsätzlich gegen eine pauschale Trinkgeldzahlung entschlossen, die im Reisepreis inbegriffen ist. Eine solche pauschalierte Trinkgeldzahlung hätte den Charakter eines „Pflichtbeitrages“ ohne Berücksichtigung einer guten oder schlechten Leistung. Das würde den Sinn der Zahlung eines Trinkgeldes entwerten, da es ohne Ansehen der Leistung gezahlt würde. Wenn es auf einer Reise Leistungsgeber gibt, die durch gute Leistung für ein Trinkgeld infrage kommen, werden Ihre Reiseleiter Sie darauf hinweisen und Ihnen eine Richtlinie für die Höhe des Trinkgeldes geben.

Trinkgelder - Reiseleiter

Für Ihre Reiseleiter möchten wir Ihnen - als Anhaltspunkt - ein Trinkgeld von EUR 35,- bis 45,- pro Teilnehmer (das sind nur ca. EUR 5,- pro Tag bei einer einwöchigen Reise!) vorschlagen. Ein solches Trinkgeld setzt dabei die vollste Zufriedenheit unserer Gäste voraus. Unsere Empfehlung gilt nur für diesen Fall und es unterliegt natürlich der Freiheit unserer Gäste, ein höheres oder geringeres Trinkgeld zu zahlen.

Trinkgelder auf Kreuzfahrt

Auch auf Kreuzfahrten ist es üblich, der Schiffsbesatzung eine Anerkennung in Form eines Trinkgeldes zukommen zu lassen. Auch für dessen Höhe gilt, dass es eine gute Leistung belohnen soll. Dieses Trinkgeld sollte für die Servicekräfte gezahlt werden, die Sie im Restaurant, in der Bar und in der Kabine betreuen. Für Trinkgelder an die „unsichtbaren“ Mitarbeiter an Bord in der Küche, der Nautik, Technik, Wäscherei usw. steht eine Box an der Rezeption bereit.



Nachdem Sie Ihre Reise terranova anvertraut haben, möchten Sie vielleicht auch mehr über uns wissen:

Die Reisen von terranova

Am 5. April 1980 startete die erste Radwanderreise von Frankfurt in Richtung Freiburg. Die ersten Routen führten noch überwiegend durch Deutschland. Als ältester Radreiseveranstalter Deutschlands war terranova auch Pionier für die ersten Radreisen ins Ausland (Tschechien, Spanien). Bis heute hat sich das Repertoire auf weit über 100 - sorgsam ausgewählte und dokumentierte - Radrouten ausgedehnt. Vor ca. 15 Jahren begann terranova mit den komfortablen Rad & Schifffreisen. Ohne Hotelwechsel wohnen unsere Gäste an Bord eines herausragenden Kabinenschiffs und befahren Europas interessanteste Flüsse. Diese Reiseform erfreut sich großer Zustimmung. In dieser Saison sind fast alle großen schiffbaren Flüsse mit anregender Kulturlandschaft im Programm.

Seit vielen Jahren bietet terranova Feiertagsreisen an. Zum letzten Jahreswechsel konnten terranova-Gäste die Feiertage unter anderem in Salzburg, Genua, Madeira, Wien und auf einer Flusskreuzfahrt erleben. Fernere Reisen führten nach Südafrika und Marokko. Seit über 30 Jahren gibt es als touristische Krönung eines jeden Reisejahres Fernreisen von ausgesuchtem Niveau. Die Zahl der Plätze ist so gering, dass Buchungen auf jene beschränkt sind, die vorher schon an einer Reise mit terranova teilgenommen haben oder die uns von solchen persönlich empfohlen werden.

terranova ist als offizielle IATA-Agentur berechtigt, Flugtickets auszustellen. Außerdem ist terranova Mitglied in dem Verband der deutschen Reisebranche DRV, Bundesverband deutscher Reisebüros und Reiseveranstalter.

Die Menschen hinter terranova



Julian Zimmermann, Diplom Wirtschaftsgeograph, studierte Wirtschaftsgeographie mit Schwerpunkt Touristikmanagement und

Controlling. Schon während seines Studiums fing er 1996 als Reiseleiter bei terranova an. Inzwischen ist er als persönlich haftender Gesellschafter und Geschäftsführer verantwortlich für den Kurs des Unternehmens. Seine langjährige Erfahrung als Prokurist und kaufmännischer Leiter ermöglichten zum Jahreswechsel 2011/12 den reibungslosen Übergang der Gesellschaft in seine Hände. Seine vielfältige Reiseerfahrung nutzt ihm bei der Mitwirkung und Entwicklung von Reisen vor allem nach Frankreich, Asien und in viele Länder Afrikas. Seine Freizeit verbringt er mit seiner Frau und seinen drei kleinen Söhnen in Frankfurt oder gerne auch in Brüssel, dem zweiten Wohnsitz der Familie.

Barbara Dülk (geb. Uhlig), ist ausgebildete Reiseverkehrskauffrau und diplomierte Kommunikationswirtin. Bei terranova ist sie als Prokuristin verantwortlich für die



Buchhaltung und Reisereservierungen.

Caroline Roth ist in unserer Reservierungsabteilung zuständig für die Abwicklung der Buchungen und alle anderen in der Reservierung anfallenden Arbeiten. Caroline hat den Abschluss als staatlich geprüfte Touristikassistentin und bringt zusätzliche berufliche Erfahrungen mit (u.a. als Marketing-Assistentin bei Hilton). Sie ist bereits seit 2005 in unserem Team.



Kerstin Wahdat ist unsere Expertin in der Reservierungsabteilung für Privatreisen, Fernreisen und Kreuzfahrten. Kerstin ist seit 2015 im terranova Team.





Ohne **Reinhold Schüssler**, unseren Werkstattleiter, würde sich bei terranova kein Rad drehen. Er ist gelernter Automechaniker und Herr über den gesamten Fuhrpark und die Werkstatt. Bei terranova unterhält er den umfangreichsten Wartungsbetrieb für Fahrräder weit und breit und sorgt sich um die Flotte von Mercedes-Begleitbussen und Fahrrad-Transport-Anhängern.



Jens Barklage Der Diplom-Biologe ist seit vielen Jahren Senior-Produktmanager bei terranova. Seit 1998 leitete er bisher über 100 Reisen für terranova und ist deshalb vielen unserer Gäste bekannt. Jens ist verantwortlich für Radtouren in ganz Europa und betreut Kultur- und Wanderreisen in Spanien und Portugal, sowie Musik- und Silvesterreisen. Seine besondere Leidenschaft sind Reisen in ferne Länder. Seine Schwerpunkte sind Nord- und Lateinamerika, das südliche Afrika, Nepal und Indien.



Frauke Gorscak ist seit 2005 unseren Gästen eine hervorragende Reiseleiterin. Nach ihrem Abschluss (Dipl.-Geographin mit Schwerpunkt Tourismus) führte sie als freie Mitarbeiterin viele hochwertige terranova-Reisen u.a. in Myanmar, auf Kuba, im Oman und auf Kreuzfahrten. 2016 zog Frauke nach Frankfurt, um als Produktmanagerin für terranova die Reisen nach Mallorca, Kroatien, Griechenland u.a. zu organisieren. Schwerpunktmäßig leitet sie die Koordination mit unseren Kreuzfahrtschiffen und anderen Partnern.



Frederik Pfützler, diplomierter Tourismus-Geograph, war bereits als Student für terranova als Reiseleiter im Einsatz. Er verantwortet als Prokurist das Marketing sowie als Produktmanager Radreisen in Großbritannien, Italien und Deutschland sowie zahlreiche Fernreisen in Asien und Afrika.



Julia Ciarrocchi studierte Restaurierung und Kunstkonservierung in Rom. Ihre Reiseleidenschaft brachte Sie nach Frankfurt, wo sie als zertifizierte Stadtführerin tätig ist. Julia betreut seit 2016 unsere regionalen Individualreisen und unterstützt im Produktmanagement, wenn es um Ihre Heimat Italien (Apulien, Toskana & Umbrien) geht.



Heike Reingen Afrika-Affin, ist seit März 2018 in unserem Team und verantwortlich für die Reservierung, Buchung und Koordination von nationalen und internationalen Radtouren der Marken „Rad-Touren-Teufel“ und „terranova“, auch in Kombination mit Fluss- und Hochsee-Kreuzfahrten.



Maximilian Reineke (Student der Amerikanistik) ist seit 2018 verantwortlich für die Betriebsausflüge im Rhein-Main-Gebiet sowie die Stadtführungen per Rad in Frankfurt. Daneben unterstützt er bei der Pflege unseres Onlineauftritts.



Das Team der Tourenleiter

In der letzten Radsaison waren es insgesamt 50 Tourenführer, die für terranova in vielen Ländern und auf mehreren Kontinenten mit Reisegruppen unterwegs waren. Viele von ihnen sind Studenten kulturwissenschaftlicher Fächer, von Fremdsprachen oder der Geographie. Einige setzen auch nach dem Studium die Mitarbeit bei terranova fort. Bevor ein Reiseleiter die Führung einer Gruppe übernimmt, wird er von terranova in Theorie und Praxis mit seiner Aufgabe vertraut gemacht. Am Anfang der Reiseleiter-Laufbahn steht ein mehrtägiges Seminar. In ihm werden die Kandidaten mit den theoretischen Grundlagen der Aufgabe vertraut gemacht. Danach erfolgt eine technische Einweisung in der Werkstatt für den Umgang mit den Fahrrädern und dem Begleitbus. Erst wenn dieser Teil der Ausbildung erfolgreich verlaufen ist, erfolgt der erste Einsatz auf einer Vorbereitungsreise zusammen mit einem erfahrenen Tourenführer.

Erst danach wird ihnen die volle Verantwortung für eine Gruppe übertragen.



terranova

Zimmermann Touristik KG
Martin-May-Str. 7
60594 Frankfurt a.M.
Tel.: +49 (0) 69-69 30 54

[info@terranova-touristik.de](mailto:info@terrano<u>v</u>a-touristik.de) / [www.terranova-touristik.de](http://www.terrano<u>v</u>a-touristik.de)